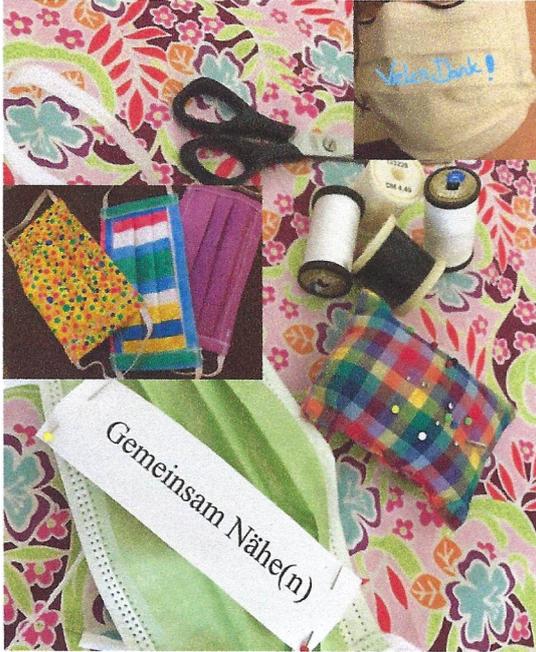




Gemeinsam Nähe(n)

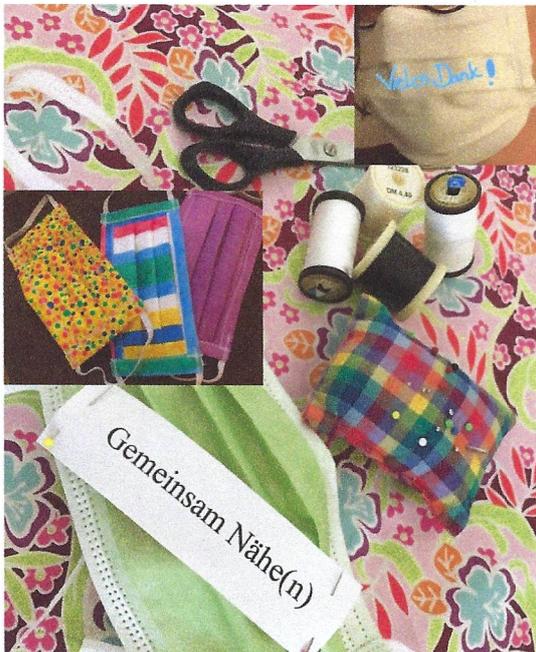


- Wir alle können gemeinsam etwas dafür tun, die Verbreitung von COVID-19 zu verlangsamen und durch umsichtiges Handeln das Gesundheitssystem nicht zu überlasten, damit für alle kranken Menschen weiterhin eine gute Versorgung gewährleistet werden kann. Professionelle Atemschutzmasken sollten dem medizinischen/pflegerischen Bereich vorbehalten sein.
 - Eine Idee ist, Menschen, die Risikogruppen helfen ihren Alltag zu organisieren, mit Behelfs-Mund-Nasen-Masken (BMNM) zu unterstützen.
 - Diese BMN-Masken sind jedoch kein zertifizierter Mundschutz mit nachweislicher Virenresistenz und sie eignen sich nicht für den Einsatz im medizinischen oder pflegerischen Bereich. Aber sie können bis zu einem gewissen Grad Risikogruppen oder hilfebedürftige Menschen vor einer Tröpfcheninfektion durch ihre Nachbarn, Angehörigen oder Helfer*innen schützen. Selbstverständlich müssen alle Träger*innen der BMN-Masken die aktuellen Schutzmaßnahmen und Handlungsempfehlungen von Bund und Land beachten. Und:
 - Nach jedem Einsatz die BMN-Maske bitte 5 min. im Wasserbad auskochen oder in der Waschmaschine bei 90 ° bzw. bei 60° reinigen und bügeln zur Desinfizierung!
- Wir übernehmen keine Wirksamkeitsgarantie – Tragen auf eigene Verantwortung!**
- BMN-Masken sind kein Infektionsschutz für die Träger*innen der Masken, aber sie verringern die Gefahr, andere ungewollt zu infizieren. So können sie auch die Infektionsgefahr für sog. systemrelevante Personen, z. B. Kassierer*innen oder Pflegekräfte, bei Alltagskontakten verringern!
 - Werde Teil unseres Netzwerkes – wir laden Dich ein zum Mitmachen: nähen, Stoffe sammeln,...

Kontakt: geschaeftsstelle@ckd-rs.de, www.ckd-rs.de



Gemeinsam Nähe(n)



- Wir alle können gemeinsam etwas dafür tun, die Verbreitung von COVID-19 zu verlangsamen und durch umsichtiges Handeln das Gesundheitssystem nicht zu überlasten, damit für alle kranken Menschen weiterhin eine gute Versorgung gewährleistet werden kann. Professionelle Atemschutzmasken sollten dem medizinischen/pflegerischen Bereich vorbehalten sein.
 - Eine Idee ist, Menschen, die Risikogruppen helfen ihren Alltag zu organisieren, mit Behelfs-Mund-Nasen-Masken (BMNM) zu unterstützen.
 - Diese BMN-Masken sind jedoch kein zertifizierter Mundschutz mit nachweislicher Virenresistenz und sie eignen sich nicht für den Einsatz im medizinischen oder pflegerischen Bereich. Aber sie können bis zu einem gewissen Grad Risikogruppen oder hilfebedürftige Menschen vor einer Tröpfcheninfektion durch ihre Nachbarn, Angehörigen oder Helfer*innen schützen. Selbstverständlich müssen alle Träger*innen der BMN-Masken die aktuellen Schutzmaßnahmen und Handlungsempfehlungen von Bund und Land beachten. Und:
 - Nach jedem Einsatz die BMN-Maske bitte 5 min. im Wasserbad auskochen oder in der Waschmaschine bei 90 ° bzw. bei 60° reinigen und bügeln zur Desinfizierung!
- Wir übernehmen keine Wirksamkeitsgarantie – Tragen auf eigene Verantwortung!**
- BMN-Masken sind kein Infektionsschutz für die Träger*innen der Masken, aber sie verringern die Gefahr, andere ungewollt zu infizieren. So können sie auch die Infektionsgefahr für sog. systemrelevante Personen, z. B. Kassierer*innen oder Pflegekräfte, bei Alltagskontakten verringern!
 - Werde Teil unseres Netzwerkes – wir laden Dich ein zum Mitmachen: nähen, Stoffe sammeln,...

Kontakt: geschaeftsstelle@ckd-rs.de, www.ckd-rs.de